

Anleitung Entlüftung für Auftisch-Filtersysteme

In Auftischfiltern kann sich eine Luftblase bilden, die den Wasserdurchfluss bereits nach kurzer Nutzung des Filtereinsatzes deutlich reduziert. Die vorliegende Anleitung erklärt die Entlüftung, mit der der Durchfluss wieder normalisiert werden kann.

Eine Reduzierung des Durchflusses kann auch andere Gründe haben – beispielsweise einen hohen Anteil von Partikeln im Wasser, die den Filtereinsatz vorzeitig zusetzen.

1. Auftischfilter kopfüber in oder auf die Spüle stellen.
Darauf achten, dass das Wasser ins Spülbecken laufen kann (*Bild 1*).
2. Umlenkventil in waagrechte Stellung drehen,
damit das Wasser durch den Filter laufen kann (*Bild 2*).
3. Wasserhahn langsam öffnen (immer nur Kaltwasser!) und für ca. 20 Sekunden
Wasser durch den Filter laufen lassen (kopfüber).
4. Wasserhahn abstellen.
5. Umlenkventil so drehen, dass es zwischen waagrecht und senkrecht steht –
so kann die Luft und der Überdruck über das Ventil entweichen (*Bild 3*).
6. Den Vorgang mehrmals (ca. 4x) wiederholen. Danach sollte alles in Ordnung sein
und der Filter kann wieder normal betreiben werden.

Luft kann auch immer wieder über das Umlenkventil in das Auftisch-Filtergehäuse kommen. Wichtig ist, erst das Umlenkventil zu betätigen (waagrechte Stellung) und dann den Wasserhahn zu öffnen. Beim Abstellen auch erst den Wasserhahn abdrehen und dann das Umlenkventil betätigen (senkrechte Stellung).



Problemlösungen

Abwesenheit

Wurde das Filtersystem längere Zeit nicht genutzt (beispielsweise wegen Urlaub), so lassen Sie aus hygienischen Gründen die ersten 10 Liter gefiltertes Wasser ungenutzt abfließen (je nach Filtereinsatz 2-5 Minuten).

Prüfen Sie dabei die Installation auf völlige Dichtigkeit und ziehen Sie gegebenenfalls die Anschlüsse nach.

Vielleicht haben Sie auch freundliche Nachbarn, die während des Urlaubs den Filter regelmäßig nutzen, um Ihre Blumen zu gießen.

Wechseln des Filtereinsatzes

- Wenn sich das Filtergehäuse nicht öffnen lässt, so ist evtl. noch Druck im Gehäuse. Lassen Sie den Druck entweichen, indem Sie den Hebel am Umlenkventil halb zwischen die waagerechte und die senkrechte Position stellen (*Bild 3*).
- Wenn sich das Filtergehäuse nicht dicht schließen lässt, so sitzt möglicherweise der Filtereinsatz oder der große Dichtungsring nicht richtig oder der große Dichtungsring ist beschädigt.
- Bestimmte Filtereinsätze haben sehr fest sitzende Dichtungen. In diesem Fall kann es notwendig sein, den Filtereinsatz zunächst am Gehäusefuß bzw. am Gehäusedeckel zu befestigen. Dazu den Filtereinsatz schräg auf den Aufnahmestutzen für den Filtereinsatz setzen und den Filtereinsatz dann gerade aufrichten und dabei fest andrücken.